

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Augustinerbach 2a · 52062 Aachen · geier@fsmpi.rwth-aachen.de · https://www.fsmpi.rwth-aachen.de/
Veröffentlicht unter Creative Commons 3.0 BY-NC-SA Deutschland - https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/
AutorInnen: Sebastian Arnold, Lars Beckers (ViSdP), Martin Bellgardt, Arno Schmetz, Robin Sonnabend, Moritz Holtz

 $+++ \cdot 586379 \cdot +++ \cdot unterstuetzt \cdot griechenland \cdot -\cdot lest \cdot den \cdot geier \cdot +++ \cdot die \cdot rwth \cdot beweist \cdot humor \cdot +++ \cdot per \cdot induktion \cdot +++$ ·willste·mir·jetzt·sagen, ·das·ist·kein·echter·obstsalat·auf·dem·kondom?!·+++·das·ist·doch·irgendwie·verfas  $sungswidrig \cdot + + + \cdot deine \cdot verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot an \cdot + + + \cdot ich \cdot glaube \cdot nicht, \cdot dass \cdot wir \cdot transitiv \cdot sitzen \cdot koennen \cdot che verfasstheit \cdot widert \cdot mich \cdot che verfasstheit \cdot mich \cdot che verfassth$  $+++\cdot geiersitzung \cdot im \cdot regional express \cdot +++\cdot wenn \cdot nicht \cdot waere \cdot ich \cdot sehr \cdot schade \cdot +++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot +++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot +++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ++++\cdot ich \cdot sehe \cdot ein \cdot lama \cdot ein \cdot ein \cdot lama \cdot ein \cdot lama \cdot ein \cdot lama \cdot ein \cdot lama \cdot ein \cdot$  $e \cdot ein \cdot kamel \cdot + + + \cdot mein \cdot lama \cdot sieht \cdot auch \cdot eher \cdot aus \cdot wie \cdot ein \cdot eichhoernchen \cdot + + + \cdot denkst \cdot du, \cdot du \cdot haettest \cdot das \cdot recht, \cdot denkst \cdot du \cdot haettest \cdot du \cdot haettest \cdot du \cdot haettest$  $\texttt{dich} \cdot \texttt{in} \cdot \texttt{deiner} \cdot \texttt{meinungsfreiheit} \cdot \texttt{eingeschraenkt} \cdot \texttt{zu} \cdot \texttt{fuehlen???} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{zehn} \cdot \texttt{hoch} \cdot \texttt{ackermann} \cdot \texttt{von} \cdot \texttt{google} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{fachschaper} \cdot \texttt{fa$  $\texttt{haften} \cdot \texttt{sind} \cdot \texttt{fast} \cdot \texttt{so} \cdot \texttt{wichtig} \cdot \texttt{wie} \cdot \texttt{der} \cdot \texttt{asta} \cdot \texttt{und} \cdot \texttt{die} \cdot \texttt{lhg} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{koffeinsuechtiger} \cdot \texttt{kokzi} \cdot \texttt{f5} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{wenn} \cdot \texttt{die} \cdot \texttt{schon} \cdot \texttt{dre} \cdot \texttt{chon} \cdot \texttt{chon}$  $\cdot \text{halten} \cdot \text{uns} \cdot \text{meistens} \cdot \text{an} \cdot \text{gesetz} \cdot \text{++++} \cdot \text{also} \cdot \text{an} \cdot \text{die} \cdot \text{meisten} \cdot \text{++++} \cdot \text{religion} \cdot \text{ist} \cdot \text{auch} \cdot \text{nur} \cdot \text{angewandte} \cdot \text{fantasy} \cdot \text{++++} \cdot \text{da}$  $ta \cdot mining \cdot klausur \cdot sponsored \cdot by \cdot facebook \cdot ++++ \cdot jetzt \cdot diese \cdot klausur \cdot liken \cdot und \cdot einen \cdot 0,5-punkte \cdot bonus \cdot gewinnen \cdot 1,5-punkte \cdot bonus \cdot gewinnen \cdot 1,5-punkte \cdot bonus \cdot gewinnen \cdot 1,5-punkte \cdot 1,5-punk$  $+++ \cdot andere \cdot nutzer, \cdot die \cdot durch \cdot diese \cdot klausur \cdot durchgefallen \cdot sind, \cdot sind \cdot auch. \dots \cdot +++ \cdot der \cdot algorithmus \cdot hat \cdot iterat$  $\verb|ionen???\cdot+++\cdot 4000 \cdot \verb|zeilen\cdot| php?\cdot-\cdot 6000 \cdot \verb|zeilen\cdot| perl\cdot+++\cdot deutsche \cdot national bibliothek \cdot sponsored \cdot by \cdot google \cdot +++\cdot sponsored \cdot by \cdot google \cdot by \cdot go$  $yntaxfreie \cdot logiken \cdot +++ \cdot die \cdot uhr \cdot steht \cdot wieder \cdot richtig \cdot +++ \cdot 100 \cdot latex \cdot handschuhe \cdot +++ \cdot wenn \cdot man \cdot die \cdot an \cdot hat \cdot wenn \cdot later \cdot handschuhe \cdot +++ \cdot wenn \cdot later \cdot handschuhe \cdot +++ \cdot wenn \cdot later \cdot handschuhe \cdot hand$  $\verb|man\cdotcode\cdotschreibt\cdotgibt\cdot| latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot +++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot +++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot +++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot +++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot vernuenftige\cdot fehlermeldungen\cdot ++++\cdot dyndns\cdot over\cdot github\cdot ++++\cdot mein\cdot nuechternes\cdot ich\cdot latex\cdot latex\cdot$  $d5x/dx \cdot + \cdot d3x/dx \cdot + + + \cdot \text{nene}, \cdot dann \cdot d3x/d3 \cdot + + + \cdot \text{kein} \cdot \text{gnu-userland}, \cdot \text{kein} \cdot \text{systemd-userland}, \cdot \text{was} \cdot \text{willst} \cdot du \cdot \text{ueberhau}$  $\texttt{pt?} \cdot + + + \cdot \texttt{ein} \cdot \texttt{laengeres} \cdot \texttt{fachschaftsmitgled} \cdot \texttt{waere} \cdot \texttt{hilfreich} \cdot + + + \cdot \texttt{ich} \cdot \texttt{kann} \cdot \texttt{am} \cdot \texttt{dienstag} \cdot \texttt{handys} \cdot \texttt{laminieren} \cdot \cdot \texttt{wuerd}$  $e \cdot das \cdot helfen? \cdot + + + \cdot eine \cdot mail \cdot mit \cdot anhang \cdot 500 kg \cdot + + + \cdot weckermasochismus \cdot + + + \cdot abt \cdot get \cdot resurrect \cdot + + + \cdot kamikatze \cdot + \cdot kamikatze \cdot + + \cdot ka$ 

# Pleiten, Pech und Tivoli

Die älteren Semester werden sich vielleicht noch daran erinnern, dass die Alemannia einmal die witzige Überzeugung hatte, nun lange Zeit in der ersten Liga und internationalen Turnieren mit zu spielen. Dazu wurde auch ein neues Stadion gebaut: Der neue Tivoli.

Doch es kam anders. Die Alemannia stieg weit ab, war eigentlich pleite, etc. Im Rahmen der Versuche, das Bestehen der Alemannia zu retten, wurde auch das Stadion verkauft. Der neue Besitzer ist dabei in erster Linie die Stadt Aachen.

Nun allerdings traten bei einer Überprüfung einige Probleme zutage. So gibt es Berichten zufolge Steckdosen ohne Strom und Sprinkler ohne Funktion. Da die Kameraanlagen nicht ausreichend gewartet wurden, müssen diese ausgetauscht werden. Interessant ist natürlich auch, dass bei den aktuellen Prüfberichten Mängel gelistet sind, die auch in früheren Berichten hätten auftauchen müssen. Die Stadt ist sich aber sicher, dass Nahziel "Sicherung der nächsten Saison" in ein paar Monaten zu erreichen.

Das Ganze ist allerdings dafür fast geschenkt. Während der Tivoli ca. 45 Millionen Euro gekostet hat, lassen sich die notwendigen Arbeiten auf ein paar Millionen Euro eingrenzen.

Ob und wie weit die Mängelliste genau öffentlich wird, ist noch nicht klar, da die Stadionanteile nicht bei der Stadt direkt liegen, sondern bei einer Gesellschaft, die praktischerweise Dinge geheim halten darf.

Es gibt natürlich auch eine Reihe von Vorschlägen, die einen Abriss des aktuellen Tivoli anstreben. Wir werden sehen, was noch so kommt und wie lange die Alemannia noch im Tivoli spielen kann.  ${\it M\"{a}ngel} {\it Geier Arno}$ 

### Der Demokratie helfen

Die Studierendenschaft sucht Wahlhelfer!

Wann? 20.06. bis 24.06.2016 (und 27.06.)

Was? Wahlstände betreuen (Stimmzettel austeilen, Wahlberechtigung überprüfen), Stimmen auszählen

Warum? Weil Demokratie wichtig ist, Demokratie Mitbestimmung braucht, Mitbestimmung über Wahlen funktioniert und Wahlen Aufwand sind. Kurz: Deine Hilfe ist richtig und wichtig. Sonst was? Es gib $\tau$ ch eine Aufwandsentschädigung $^a$ . Du solltest (gut) Deutsch $^d$  sprechen, um den Wählern helfen zu können. Du willst mitmachen? Danke! Trag dich unter https://wahlhelfer.stud.rwth-aachen.de ein. Am 08.06.2016, 14 $^{\infty}$  Uhr gibt es eine Einführungsveranstaltung im PPS H1. Einschränkungen? Solltest du Angehöriger des AStA oder des SP-Präsidiums sein oder für eine der Wahlen kandidieren, darfst du nicht helfen. $^e$  WahlleiterGeier  $\rho bin$ 

- a 25 € p $\rho$  Tag, an dem du eine  $\chi$ cht übernimmst $^b$
- b Das ist unter Mindestlohn, aber es is $\tau$ ch kein Lohn, sondern eine Aufwandsentschädigung $^c.$ 
  - bzw. o $\varphi$ ziell ein Erfrischungsgeld
- d Englisch zusätzlich schadet auch nicht.
- e~ Klingt logisch? Is $\tau$ ch so. Um Beeinflussung und Wahlfälschung zu vermeiden.

#### Termine

- $\infty$  Mo 19 $^{\infty}$  Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.
- $\infty$  Mo, Di, Mi, Fr $12\text{--}14^{\infty}$  Uhr, Do $14\text{--}16^{\infty}$  Uhr, Fachschaft: Fachschaftssprechstunde.
- $\infty$  Dienstags, überall:  $22^{\infty}$  Uhr–Schrei.
- Mo, 20.06. Fr, 24.06.2016: Wahlwoche

## Öch nö Sonne ...

Alle zwei Jahre<sup>a</sup> wieder grüßt der Frühling Sommer<sup>b</sup> mit  $P\rho$ blemen. Kaum hat man sich an Regen, Hagel, Schnee und Minustemperaturen gewöhnt, überrascht uns das Wetter mit all dem gleichzeitig<sup>c</sup> und überlegt sich, wie man die Menschen weiter ärgern kann. Letzte Woche hatte es sich gedacht: "Warum sich an das altbekannte Schema "Winter Frühling Sommer ..." überhaupt halten?" und übersprang in Windeseile den sanften Frühling.

Von der vom Bild $\chi$ rm reflektierten Einstrahlung wollen wir gar nicht mal anfangen.  $\Phi$ l schlimmer sind die angestiegenen Temperaturen, welche so manch einen Serverraum zum Schwitzen oder so manch eine Person in den nächst gelegenen Keller brachten. All die  $\varphi$ len Leute, die sich nu $\nu$ berall rumtümmeln und das unaufhaltsame Bedürfnis entwickelt haben, so  $\varphi$ le Neidesblicke auf sich zu richten wie nur möglich. Mit dem stechenden rau $\chi$ gen Geruch von Grillgut, dem demonstrativ langsam gegessenen Eis und ihren Sonnenbrandflecken wollen diese vermitteln, dass sie "Freizeit" haben . . . unmöglich! $^e$ 

Bitte bleibt zu Hause, im ülen Örtchen. Wo ich euch nicht über die Hitze, die schwülen Luft und das zu kalte Wasser meckern hören kann. Wo ihr mir nicht die Schlange zur Eisdiele oder zum Schwimmbad füllt und die Grünanlagen verdreckt.

Außerdem: Haltet eure Rasenmäher still! Heuschnupfen tötet so schon Menschen, da muss man Massenmorde nicht p $\rho$ vozieren. Also meckert nicht, wie gut es euch geht, sondern haltet einig $\eta$ schentücher im Rucksack bereit. Denn schlimmer als eine nichtbestandene Klausur ist eine nichtbestandene Klausur, für die man aus Atemnot bei Pollenflügen nicht in der Lage war zu lernen. allergischer Geier  $\Phi$ ncent

- a wie es für Aachen ty $\pi\chi$ st
- b Ja, au $\chi$ n Aachen.
- c~und an solchen Tagen entscheidet sich die ASEAG zu streiken, gr<br/>rrr. $^d$
- d Diese haben das Recht dazu, aber sollten das bitte an Tagen mit gutem Wette $\rho$ der am Wochenende machen (I $\rho$ nie aus).
- $\boldsymbol{e}$  Informatikstudenten mit Mathemodulen lassen grüßen.

#### Zum Wiedersehen

Zu dieser Zeit des Semesters beginnen Studierende üblicherweise in der Fachschaft vorbeizukommen, vor allem für das Ausdrucken von Klausuren für die nächste Prüfungsphase. Solltet ihr das in diesem Semester versuchen, könntet ihr vor verschlossenen Türen stehen. Selbst ein Aufbrechen dieser Türen würde nicht helfen, da sich dorthinter keine Fachschaft mehr be $\varphi$ ndet. Das liegt schlicht daran, dass die Fachschaft umgezogen ist. Man  $\varphi$ ndet uns nun im **Augustinerbach 2a**. Das ist an der Kreuzung von Augustinerbach<sup>a</sup> und Pontstraße. <sup>b</sup> Neben schönen <sup>d</sup> Räumen hat es den g $\rho$ ßen Vorteil, dass wir uns nun in der **ersten**  $\eta$ ge be $\varphi$ nden. <sup>e</sup>

Unsere Räume im Informatikzentrum gibt es natürlich weiterhin.

Hat-Dinge-in-Kisten-gepackt-Geier pbin

- $a\;$  Das ist die Straße parallel zum Templergraben, nur am unteren Ende des Kármán.
- b Im Gebäude von Uni&Kind $^c$
- c gege $\nu$ ber von Maranello und Café Kittel
- d und vor allem weniger einsturzgefährdeten
- e Auf entsprechende sportliche Betätigung beim Aufsuchen der Fachschaft könnt ihr also verzichten. Solltet ihr das nicht wollen, könnt ihr auf dem Weg auch gerne die Fachschaft E-Technik in der dritten  $\eta$ ge besuchen.

#### Nachruf

Heute trauern wir um unser langjährigen Mitredakteur und Freund **Geier** Konstantin. Er war immer zu haben für die Gründung einer neuen Religion, einen Artikel über die neusten Neuigkeiten an der RWTE<sup>2</sup>H oder über eine der diversen Veranstaltungen, die er uner $\mu$ dlich besuchte. Ob er etwas faszinierendes in der Welt dort draußen sah, eine VV anstand oder eine ZKK Helfer suchte: Auf Konstantins Berichte und Werbung konnte man sich verlassen.

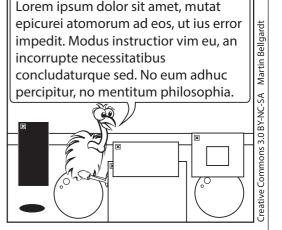
Doch schon fast ein Jahr d $\rho$ te ein dunkler Schatte $\nu$ ber der **Geier**-Reda $\xi$ on. Es war, als wäre der **Geier** nicht mehr das einzige in Konstantins literarischem Schaffen. Und wie sollte man es ihm verdenken? Wir konnten eben nich $\tau$ fwarten mit "Campus Magazinen", wöchentlichen Erscheinungsdaten, Mitarbeiterfortbildungen, Monaten an Planung im Voraus, farbigen Bildern und Risographen und natürlich einem hochschulweiten Publikum.

So trauern wir, Konstantin an die hochschulweiten Publikationen verloren zu haben. Konstantin, wir danken dir für  $\varphi$ le Jahre interessanter Gespräche, Artikel und Sitzungen. Mögest du weiterhin  $\varphi$ l Spaß an deiner journalistischen Tätigkeit haben. Fachschafts Geier  $\rho$ bin



Tja... doof so eine Schreibblockade.





# Besuchen Sie die Fachschaft!

Nun im Augustinerbach 2a - Solange der noch steht.